



März 2015

oldies NEWSLETTER

Liebe swissair **oldies**,

Bereits meldet sich der Frühling mit den ersten langersehnten sonnigen und wärmeren Tagen. Der Vorstand der Swissair Oldies sowie die Verantwortlichen der verschiedenen Regionalgruppen haben in den vergangenen Wochen die Jahresplanungen vorgenommen und es gibt auch in diesem Jahr wieder viele interessante und spannende Veranstaltungen. Neu findet Ihr auf www.swissairoldies.ch oder im Anhang zu diesem Newsletter einen Veranstaltungskalender mit einer Übersicht über die bereits geplanten Anlässe in diesem Jahr.

Folgende Anlässe hat der Vorstand der Swissair Oldies für dieses Jahr geplant:

- 13. Mai 2015: Maibummel Seewanderung von Horgen zur Halbinsel Au.
- 29. August 2015: Let's Get together / Jahrestreffen in Schaffhausen
- 18. November 2015: Herbstanlass im Zentrum Schluefweg, Kloten

Am 15. Januar hat sich die Regionalgruppe Nordwestschweiz im Café Spitz für die Jahresplanung getroffen. Mehr dazu findet Ihr in diesem Newsletters.

Ich wünsche Euch viel Spass beim Durchstöbern der elektronischen Lektüre sowie viele interessante, lustige und spannende Begegnungen bei unseren Anlässen

Mit herzlichen Grüssen
Kathrin Kraus

Swissair Fahnenübergabe in Laax / Aus dem Vorstand der Swissair Oldies:

Am 24. August konnte der Vorstand im Namen des Vorstandes 2 Swissair Fahnen aus dem Nachlass von Silva Schrank übernehmen. Die Stimmung war eher getrübt, war doch geplant, dass Silva am Anlass der Regio-Gruppe Südostschweiz in Laax die Fahnen persönlich übergeben würde.

Auch ein Vermächtnis von Silva sind die Hunderten von Fotos und einige alte Uniformteile, welche sie uns für das Jahrestreffen 2014 in Thun bereitgestellt hatte.

Wir danken allen Oldies Südostschweiz, die mitgeholfen haben, im Sinne von Silva alles zusammenzutragen und uns zu übergeben. Wir werden Silva sehr vermissen!

Für den Vorstand, Marlis Giger, Aktuarin



15. Januar 2015: Swissair Oldies der Nordwestschweiz / Basel

Programm-Gestaltung im Restaurant Café Spitz im Hotel Merian

(Text: Brigitte Laubi / Fotos: Elisabeth Hürlimann)

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir Basler Oldies sind am 15. Januar für die Programm-Gestaltung zusammen gekommen. Wie meistens bei unseren Anlässen, kamen der sogenannte „harte Kern“ 22 Personen an der Zahl - ins Restaurant-Café Spitz im Hotel Merian – ein geschichtsträchtiges Hotel, welches noch aufs Mittelalter zurück geht, natürlich mehrmals gediegen u. sanft renoviert. Es befindet sich im Kleinbasel auf der rechten Seite vom Grossbasel her, gleich am anderen Ende der alten Rheinbrücke – auch „mittlere Brücke“ genannt. Nachdem unsere „Finanz-Ministerin“ Jacqueline Petitjean ihre fein-säuberliche Buchhaltung vorgestellt hatte, Edith Schmidli-Joho, sie ist verantwortlich für die Erstellung der monatlichen Einladungen,- was sie stets sehr kreativ gestaltet- wendete sie sich auch noch an unsere Oldies. Sie stellte das neue „Logo“ vor, welches jetzt nicht nur für das „head quarter“ (Gesamtschweizerische Vereinigung etc“) sondern für alle Regionalgruppen eingeführt wurde. Danach berichtete Brigitte Laubi-Gammeter in „baselditsch“ über Diverses und natürlich haben wir uns noch einmal in Stille von unseren Kollegen/Innen verabschiedet, die uns im 2014 verlassen haben.



Unser guter „Geist“ Donatus Durtschi hatte sich schon während des ganzen Jahres 2014 Gedanken gemacht, welche interessante Treffen in Frage kommen könnten, weshalb wir zügig voran kamen und ein super, abwechslungsreiches Programm gestalten konnten. Es ist einmal mehr ein sehr interessantes Basler Oldie-Programm, wozu auch Oldies von anderen Regionalgruppen herzlich willkommen sind.

Unser Fotografin, Elisabeth Hürlimann hat wieder schöne Fotos gemacht, wie Ihr hier sehen könnt. Wir sind wirklich ein tolles Team und können uns auf ein schönes Basler-Oldie Jahr freuen.



Nach getaner Arbeit kam das Vergnügen. Wir bedankten und gratulierten unseren Verantwortlichen, dann wurde ein Prosecco serviert, ein ganz feines Essen folgte in gemütlichem Rahmen im Jägerstübli u. so liessen wir den geselligen Abend ausklingen.



swissair**oldies**

Nächste Anlässe der Swissair Oldies:

13. Mai 2015: Maibummel – Seewanderweg von Horgen zur Halbinsel Au

29. August 2015: Let's Get together / Jahrestreffen in Schaffhausen

18. November 2015: Herbstanlass im Zentrum Schluefweg, Kloten

Termine unserer Treffs/Stamms :

Stamm Chur	Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 16.00 Uhr, im Best Western Hotel Sommerau, Chur
Stamm Zürich	jeweils am letzten Dienstag des Monats ab 16.00 Uhr in der Wings Bar & Lounge, Limmatquai 54, Zürich
Stamm Thalwil	Ehemalige swissair Flight Attendants (und noch aktive swiss F/A's) Gruppe „Linke Zürisee“ + Gäste treffen sich am ersten Dienstag in den geraden Monaten im Hotel Sedartis beim Bahnhof Thalwil
Regio-Treff Winterthur	jeweils am ersten Dienstag der ungeraden Monate ab 14.00 Uhr im Restaurant Casinotheater, Stadthausstrasse, Winterthur
SwissAir Inner-CH-Treff Luzern	Neu ab 31.03.2015: jeweils am letzten Donnerstag der ungeraden Monate ab 15.00 Uhr im Restaurant Murmatt, Luzern AAL (ÖV: Luzern Allmend/Messe. Auto: Gratis- Parking beim Restaurant Murmatt).

Nächste Anlässe unserer Regionalgruppen:

Basel / Nordwestschweiz:	26.03.2015:	Heilsarmeemuseum (Max. 15 Personen)
	29.04.2015:	Kegeln im Kegelcenter Muttenz
	28.05.2015:	Spargelessen in Weil am Rhein
Bern:	04.05.2015:	Gugelmann Museum, Schönenwerd
Ostschweiz:	18.03.2015:	Besichtigung Alptransit Erstfeld
	16.04.2015:	Bundeshaus Bern
	19.05.2015:	Spargelstechen- und Essen

Informationen zu den Anlässen/Treffen findet Ihr auf www.swissaioldies.ch unter der Rubrik „About Us“

News über nächste Anlässe, Jahresprogramme etc. aus den Regionalgruppen, Treffs und Stamms bitte an folgende E-Mail-Adresse melden: info@kkraus.ch. Herzlichen Dank !

OldiesNEWS

Die erste Ausgabe der Oldies News 2015 erscheint am 12. April mit u.a. folgenden Beiträgen:

Regionalgruppe Tessin:	Apéro auf dem "Balcone d'Italia" / Text: Bodo von Alvensleben - Bilder Kurt Wegmüller
Regionalgruppe Ostschweiz:	Klangweg-Wanderung auf der Alp Sellamatt / Text: Christian Gantenbein Krippenmuseum Stein am Rhein / Text: Esther Arnet

Verantwortlich: Monika Sennhauser / Claudine Muscionico-Sauvain

Viel Spass beim Lesen !!

Dies und das aus dem Crew**Corner**

Der nächste Grosser Flughafen – Flohmarkt findet am 30. Mai 2015 statt

Anmeldungen und Informationen
sind unter folgendem Link zu
finden:

www.flughafen-flohmarkt.ch



Die Erschliessung der dritten Dimension
Entstehung und Entwicklung der zivilen Luftfahrtinfrastruktur in der Schweiz, 1919–1990

von Sandro Fehr



Weshalb liegt der grösste Flughafen der Schweiz heute in Zürich-Kloten? Welche Rolle spielte der Fluglärm bei der Entwicklung der Flughäfen Genf-Cointrin und Basel-Mülhausen? Wie entstanden in der Schweiz die ersten Luftstrassen und seit wann gibt es Fluglotsen?

Erstmals wird die Geschichte der Flughäfen, der Flugplätze und der Flugsicherung in der Schweiz von den Anfängen bis zum Ende des 20. Jahrhunderts umfassend dargestellt.

Verkehrsgeschichte Schweiz, Band 1, 2014.

342 S., 26 Abb. s/w. gebunden

ISBN 978-3-0340-1228-7

CHF 58.00 / EUR 47.50

www.chronos-verlag.ch



Medienmitteilungen von SWISS

www.swiss.com

26.02.2015

Im Frühjahr verwöhnt SWISS ihre Gäste mit Tessiner Dolce Vita an Bord

Im Frühling stellt SWISS die gastronomischen Höhepunkte des Kantons Tessin in den Vordergrund ihres kulinarischen Angebots. Im Rahmen des preisgekrönten Konzepts „SWISS Taste of Switzerland“ kommen Passagiere auf allen Langstreckenflügen aus der Schweiz in Business oder First Class in den Genuss spezieller Menüs vom Ristorante Boutique Hotel Tentazioni und vom Ristorante Da Enzo, die zu den besten Küchen des Tessins gehören. Im Mai wird zudem auf Europaflügen die Tessiner Tradition des „Palio di Mendrisio“ gefeiert



12.02.2015:

SWISS am Lauberhorn: Exklusiver Kurzfilm

Das vierte Jahr in Folge war Swiss International Air Lines der offizielle Partner der internationalen Skirennen am Lauberhorn in Wengen, welche vom 15. bis zum 18. Januar 2015 stattfanden. Die nationale Fluggesellschaft war zudem zum ersten Mal mit einer VIP Lounge im Zielraum vertreten, in welcher rund 500 geladene Gäste die einmalige Stimmung geniessen konnten. Ein Höhepunkt dabei war der Überflug eines SWISS Airbus A320 in Begleitung von F-5E Tigers der Patrouille Suisse. Ein exklusiver Kurzfilm lässt nun die schönsten Momente dieser Flugshow Revue passieren.



09.02.2015:

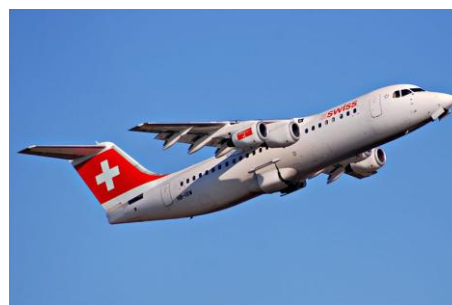
SWISS wird neue Namensgeberin für das Eishockeystadion in Kloten

SWISS hat mit der Stadt Kloten und der EHC Kloten Sport AG einen Vertrag bezüglich des Namensrechtes am Eishockeystadion der Kloten Flyers abgeschlossen. Im Zuge dessen wird auf die kommende Saison hin das Stadion in „SWISS Arena“ umbenannt. Mit diesem Engagement verstärkt SWISS ihr Engagement in der Flughafenregion Kloten..



03.02.2015: **Swiss European Air Lines in Swiss Global Air Lines umbenannt**

Swiss International Air Lines (SWISS) hat ihre Tochtergesellschaft Swiss European Air Lines, Betreiberin der AVRO RJ Flotte, in Swiss Global Air Lines umbenannt. Diese Umfirmierung steht im Kontext der künftigen Integration der neuen Flugzeugmuster Boeing 777-300ER auf der Langstrecke. Sowohl Swiss International Air Lines als auch Swiss Global Air Lines werden beide unter dem Markennamen SWISS auftreten.



29.01.2015: **SWISS einigt sich mit kapers auf neuen Kabinen-Gesamtarbeitsvertrag**

Die SWISS Geschäftsleitung und ihr Sozialpartner des Kabinenpersonals kapers haben sich auf die Grundlagen eines neuen Gesamtarbeitsvertrags geeinigt. Dieser soll die bisherigen Gesamtarbeitsverträge am Standort Zürich per 1. Mai 2015 ersetzen.



Travel / Airlines News

Blick Online: 12.03.2015: Airline ändert Preise - Ohne Gepäck wird es bei Swiss billiger

Mit einem «Light-Tarif» richtet sich die Swiss an Passagiere, die nur mit Handgepäck reisen. WLAN an Bord wird es vorderhand aber keines geben.

Die Airline Swiss führt noch im Sommer ein neues Tarifkonzept ein. Es gilt auf Europastrecken ab Zürich und Genf. Künftig gibt in der Businessclass drei verschiedene Tarifoptionen. Neu geschaffen wurde der sogenannte «Light-Tarif». Er richtet sich an Reisende, die nur mit Handgepäck unterwegs sind. Umbuchungs- und Erstattungsmöglichkeiten sind ausgeschlossen.

Beim Classic-Tarif ist ein weiteres Gepäckstück im Ticketpreis enthalten. Die Flex-Kategorie ist für Passagiere gedacht, die ihre Pläne kurzfristig ändern möchten oder müssen.

Das neue Tarifsystem wird auch bei Lufthansa und Austrian Airlines eingeführt. Das sei keine Annäherung an die Billigflieger, erklärte Lufthansa-Vorstand Jens Bischof. «Wir werden damit kein Low-Cost-Carrier.» So sind in allen Kategorien Snacks und Getränke kostenlos. Die Preise für die Tarife stehen noch nicht fest.

WLAN im Flugzeug bleibt vorderhand Zukunftsmusik. Die Swiss will erst abwarten, wie sich das Angebot bei der Lufthansa entwickelt, hiess es auf Anfrage.



13.03.2015: Absage an Bombardier - Qatar will lieber A319 statt C-Series

Eigentlich plante Qatar Airways 20 C-Series bei Bombardier zu ordern. Doch nun gibt die Golfairline Bombardier einen Korb und findet dafür harte Worte.

Sieben Jahre lang diskutierte Akbar Al Baker mit Bombardier. Der Vorstandsvorsitzende von Qatar Airways hielt die von den Kanadiern neu entwickelte C-Series eigentlich für ideal. Das Verhältnis zwischen Kosten und Größe sei ideal, betonte er mehrmals. Und so stand eine Bestellung von 20 Exemplaren im Raum. Dennoch unterschrieb Qatar nie einen Vertrag, weil die Golfairline zuerst sehen wollte, was Bombardier wirklich lieferte.



Nun ist klar, dass der Deal nicht zustande kommt. «Wir haben die C-Series völlig vergessen», sagte Al Baker vergangene Woche an der ITB in Berlin. Inzwischen hat Bombardier nämlich mit der Auslieferung der Flugzeuge bereits zwei Jahre Verspätung. Sie wird für Ende 2015 erwartet. «Wir können nicht unendlich warten», so der Qatar-Chef. Er setzt auf Modelle anderer Hersteller.

13.03.2015: Die zweite Etappe abgeschlossen - Solar Impulse erreicht Indien

(afp/dpa/sda) Das Flugzeug Solar Impulse hat in der zweiten Etappe seiner Weltumrundung sicher das Arabische Meer überquert. Es brauchte am Dienstag fast 16 Stunden von Maskat, der Hauptstadt des Sultanats Oman, bis nach Ahmedabad im Westen Indiens. Gesteuert worden ist der Einsitzer diesmal vom Flugpionier und «Vater» des Solarprojekts, Bertrand Piccard. Bei der ersten Etappe von Abu Dhabi nach Maskat hatte Piccards Projektpartner André Borschberg im Cockpit gesessen. Während seiner zweiten Etappe legte Solar Impulse 2 eine Strecke von 1465 Kilometern zurück – das sei wahrscheinlich ein Rekord für ein Solarflugzeug, teilten die Abenteurer via Twitter mit.


Die Route der Solar Impulse mit den Etappenorten



Das Solarflugzeug soll in 12 Etappen in 25 Tagen einmal die Welt umrunden. Es ist das erste Flugzeug der Welt, das bis zu fünf Tage und Nächte allein mit Sonnenenergie in der Luft bleiben kann.

Die Route der Erdumrundung geht vom Golfemirat Abu Dhabi über Oman, Indien und China in die USA. Von New York geht es dann nach Südeuropa oder nach Nordafrika – je nach den Windverhältnissen über dem Atlantik. Ende Juli oder Anfang August soll die Solar Impulse 2 wieder am Persischen Golf ankommen



Contact us... 

Kontaktadresse: Evelyne Meier-Ritter, Kindergartenstr. 4, 8454 Buchberg / E-Mail: eve.meier@sunrise.ch

Anmeldungen: Peter Schüpbach, Meinradstrasse 4, 8006 Zürich / E-Mail: info@swissaioldies.ch

Kontakt Newsletter : Kathrin Kraus, Juraweg 22, 3284 Fräschels / E-Mail: info@kkraus.ch

Wir gedenken

Seit der letzten Ausgabe der „Oldies NEWS“ sind folgende Mitglieder unserer Vereinigung verstorben:

Bodmer Ueli	Cockpit
Bösch Rudolf	Kabine
Mathys Susanne	Kabine
Realini-Mutz „Mutzli“ Ruth	Kabine
Bosshard-Haas Max	Cockpit
Lienberger Doris	Kabine
Meier-Aeby Christiane	Kabine
Schefer-Hamm Alette	Kabine
Stadelmann Felix	Cockpit
Vasta Bruno	Kabina

Wir sprechen den Angehörigen unser Beileid aus und gedenken still der verstorbenen Kolleginnen und Kollegen

Last but not least

März

Der 1. März markiert den meteorologischen Frühlingsanfang. Die Tagundnachtgleiche, der astronomische Frühlingsbeginn, findet meist am 20. März statt. An diesem Tag steht die Sonne über dem Äquator im Zenit und geht dort damit genau im Osten auf und genau im Westen unter.

Der römische Kalender begann ursprünglich mit dem März als erstem Monat. Hieraus leiten sich auch die Namen der Monate September (lateinisch septem ‚sieben‘), Oktober (lat. octo ‚acht‘), November (lateinisch novem ‚neun‘) und Dezember (lateinisch decem ‚zehn‘) ab, jeweils benannt nach ihrer Position in der Abfolge der Monate.

Der März beginnt stets mit demselben Wochentag wie der November und in Nicht-Schaltjahren auch wie der Februar.

